

# VERGEBUNG UND HEILUNG



GIBT ES SÜNDEN DIE GOTT NICHT VERGIBT  
ODER NICHT VERGEBEN KANN?

**Sünde nicht vergeben heißt, diese Sünde wird nicht durch das Kleid der Gerechtigkeit Christi zugedeckt.**



# JOHANNES 9,41:

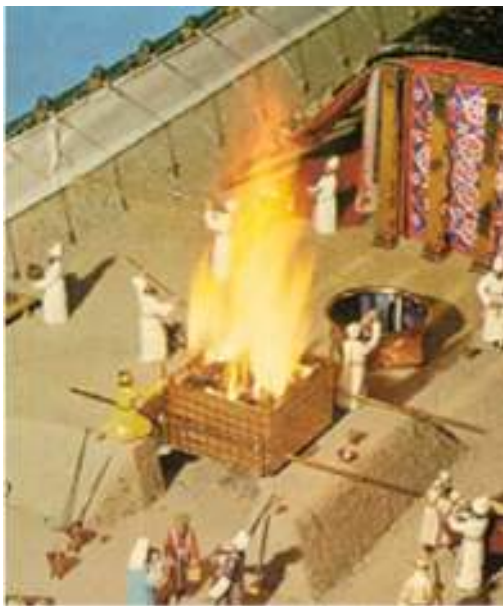
**41** Jesus sprach zu ihnen: Wärt ihr blind, so hättet ihr keine Sünde; weil ihr aber sagt: Wir sind sehend, bleibt eure Sünde.

**a - a) Kap 15,22**

**Kennst du Arten von Sünden die bleiben, die nicht Vergebung finden?**

# **1) AUFLEHNUNG GEGEN GOTT**

**Was ist Auflehnung gegen Gott? Kennst du ein Biblisches Beispiel?**



## **JOSUA 22,29:**

**29 Das sei ferne von uns, dass wir uns auflehnen gegen den HERRN und uns heute von ihm abwenden und einen Altar bauen zum Brandopfer und zum Speisopfer und zum Schlachtopfer außer dem Altar des HERRN, unseres Gottes, der vor seiner Wohnung steht.**

**Was hat Auflehnung gegen Gott mit dem Brandopferaltar zu tun?**

**Welche Bedeutung hatte der Brandopferaltar im Alten Testament?**

# 3. MOSE 5, 26

25 Aber für seine Schuld soll er dem HERRN einen Widder ohne Fehler von der Herde zu dem Priester bringen nach deiner Schätzung als Schuldopfer.

26 So soll der Priester die Sühnung für ihn vollziehen vor dem HERRN und ihm wird alles vergeben, was er getan und womit er sich verschuldet hat.

Es scheint so, als gehe es bei dem Brandopferaltar um den Erlösungs- und Heilsplan Gottes, um das große Thema Vergebung von Schuld und Sünde.



# 3. MOSE 4, 1-12:

4 1 Und der HERR redete mit Mose und sprach:

2 Rede mit den Israeliten und sprich: Wenn jemand aus Versehen gegen irgendein Gebot des HERRN sündigte und täte, was er nicht tun sollte:

3 wenn etwa der Priester, der gesalbt ist, sündigte, sodass er eine Schuld auf das Volk brächte, so soll er für seine Sünde, die er getan hat, einen jungen Stier darbringen, der ohne Fehler ist, dem HERRN zum Sündopfer.

4 Und er soll den Stier vor die Tür der Stiftshütte bringen vor den HERRN und seine Hand auf den Kopf des Stieres legen und ihn schlachten vor dem HERRN.

5 Und der Priester, der gesalbt ist, soll vom Blut des Stieres nehmen und es in die Stiftshütte bringen

6 und soll seinen Finger in das Blut tauchen und damit siebenmal sprengen vor dem HERRN, an den Vorhang im Heiligen. a  
a) Kap 9,9

7 Und soll vor dem HERRN etwas von dem Blut an die Hörner des a Räucheraltars tun, der in der Stiftshütte steht, und alles andere Blut an den Fuß des Brandopferaltars gießen, der bvor der Tür der Stiftshütte steht. a) 2.Mose 30,1.6; b) 2.Mose 40,6

8 Und alles Fett des Sündopfers soll er abheben, nämlich das Fett, das die Eingeweide bedeckt, und alles Fett an den Eingeweiden, 9 die beiden Nieren mit dem Fett, das daran ist, an den Lenden, und den Lappen an der Leber, an den Nieren abgelöst, 10 gleichwie man es abhebt vom Rind beim Dankopfer, und soll es in Rauch aufgehen lassen auf dem Brandopferaltar.

11 a Aber das Fell des Stieres mit allem Fleisch samt Kopf und Schenkeln und die Eingeweide und den Mist, a) (11-12) Kap 8,17

12 das soll er alles a hinaustragen aus dem Lager an eine reine Stätte, wo man die Asche hinschüttet, und soll's verbrennen auf dem Holz mit Feuer. a) Kap 6,4

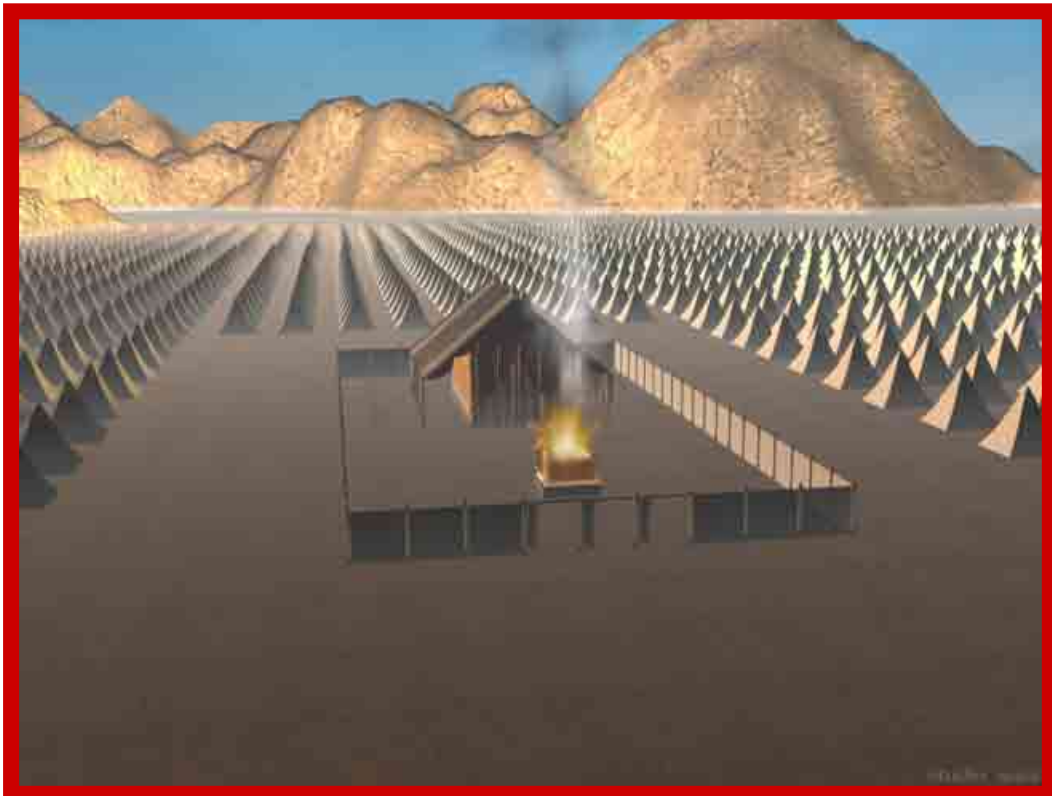
# Was hatte das zu bedeuten?

## 2. MOSE 29, 36 - 37:

36 und täglich einen jungen Stier zum Sündopfer schlachten zur Sühnung und sollst den Altar entsündigen, indem du die Sühnung an ihm vollziehst, und sollst ihn salben, dass er geweiht werde.

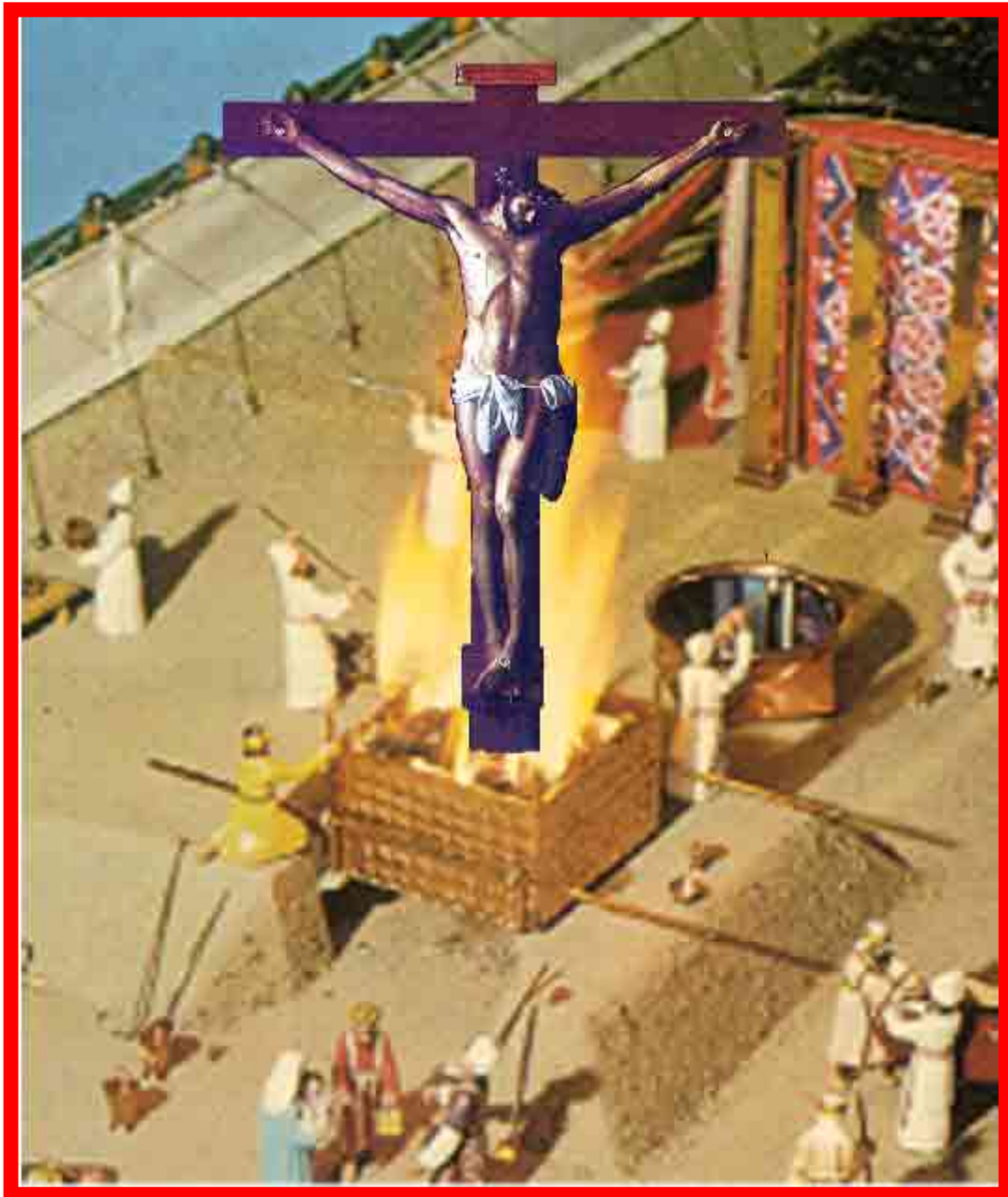
37 Sieben Tage sollst du an dem Altar die Sühnung vollziehen und ihn a weihen; so wird er ein Hochheiliges. Wer den Altar anrührt, der ist dem Heiligtum verfallen. a) Kap 30,29

Was entsündigt werden sollte oder musste, hatte zuvor Kontakt mit der Sünde, der Altar wurde mit den Sünden der Israeliten belastet. Die Sünde wurde auf das Heiligtum übertragen oder im Heiligtum zwischen gelagert.



Die Auflehnung gegen den Brandopferaltar zugunsten eines eigenen Altares bestand darin, den Erlösungsplan Gottes ab zu lehnen und ein eigenes menschliches Erlösungssystem aufzubauen – einen menschlichen Heilsplan zu entwerfen um den Erlösungsplan Gottes zu umgehen und ablehnen zu können. (Siehe Kain – 1. Mose 4, 7 – 16)

Gibt es im Neuen Testament ein ähnliches Symbol wie der Brandopferaltar im Alten Testament? Welches?



# EPHESER 1,7:

7 In ihm haben wir die a Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden, nach dem b Reichtum seiner Gnade,  
a) Kolosser 1,14; b) Kap 2,7; 3,8.16

Was bedeutet die Auflehnung gegen Gott im Neuen Testament?

Ablehnung des Göttlichen Erlösungsplanes durch das Kreuz Christi. Kennst du neutestamentliche Ereignisse, wo eine Auflehnung gegen den Erlösungsplan Gottes stattgefunden hat? Und diese Sünde auch nicht vergeben wurde?



LUKAS 20, 9 – 19

**Von den bösen Weingärtnern  
(MATTHÄUS 21,33-46; MARKUS 12,1-12)**



**9 Er fing aber an, dem Volk dies Gleichnis zu sagen: Ein Mensch pflanzte einen Weinberg und verpachtete ihn an Weingärtner und ging außer Landes für eine lange Zeit.**

**10 a Und als die Zeit kam, sandte er einen Knecht zu den Weingärtnern, damit sie ihm seinen Anteil gäben an der Frucht des Weinbergs. Aber die Weingärtner schlugen ihn und schickten ihn mit leeren Händen fort. a) (10-12) 2.Chr 36,15-16**

**11 Und er sandte noch einen zweiten Knecht; sie aber schlugen den auch und verhöhnten ihn und schickten ihn mit leeren Händen fort.**

**12 Und er sandte noch einen dritten; sie aber schlugen auch den blutig und stießen ihn hinaus.**

**13 Da sprach der Herr des Weinbergs: Was soll ich tun? Ich will meinen lieben Sohn senden; vor dem werden sie sich doch scheuen.**

**14 Als aber die Weingärtner den Sohn sahen, dachten sie bei sich selbst und sprachen: Das ist der Erbe; lasst uns ihn töten, damit das Erbe unser sei!**

15 Und sie stießen ihn hinaus vor den Weinberg und töteten ihn. Was wird nun der Herr des Weinbergs mit ihnen tun?

16 Er wird kommen und diese Weingärtner umbringen und seinen Weinberg andern geben. Als sie das hörten, sprachen sie: Nur das nicht!

17 Er aber sah sie an und sprach: Was bedeutet dann das, was geschrieben steht (Psalm 118,22): »Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Eckstein geworden«?

18 Wer auf diesen Stein fällt, der wird zerschellen; a auf wen er aber fällt, den wird er zermalmen. a) Dan 2,34-35.44-45

19 Und die Schriftgelehrten und Hohenpriester trachteten danach, Hand an ihn zu legen noch in derselben Stunde, und a fürchteten sich doch vor dem Volk; denn sie hatten verstanden, dass er auf sie hin dies Gleichnis gesagt hatte. a) Kap 19,48

**Mit welcher Art  
Auflehnung haben  
wir es hier zu tun ?**

Sie haben den Stein, von dem schon Daniel gesprochen hatte verworfen. Damit haben Sie den Erlösungsplan Gottes verworfen. Obwohl Sie die Mission Jesu verstanden hatten. Das ist eine absichtliche Sünde, die nicht durch das Kleid der Gerechtigkeit Christi bedeckt ist.

2. ANMASSUNG IST EINE SÜNDE,  
DIE NICHT DURCH DAS KLEID  
DER GERECHTIGKEIT CHRISTI  
ZUGEDECKT IST. WARUM ?

Ein Mann behauptet von sich Kettenraucher zu sein. Er sagt von sich, er könne diese Gewohnheit nicht überwinden, er sei sich aber ganz sicher, dass Gott ihn versteht und trotzdem vergibt.



warum ist das  
**Anmassung?**

## JOHANNES 8,36:

**36 Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei. a) RömER 6,16.18.22**



## 1. JOHANNES 1, 8 – 9:

**8 Wenn wir sagen, wir haben keine Sünde, so betrügen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns.**

**9 Wenn wir aber a unsre Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Ungerechtigkeit. a) Sprüche 28,13**

**10 Wenn wir sagen, wir haben nicht gesündigt, so machen wir ihn zum Lügner, und sein Wort ist nicht in uns. a - a) Röm 3,10-18**

**Kann jeder Christ  
jede Sünde überwinden?**

Die Anmaßung besteht darin, nicht daran zu glauben, daß Jesus den Sieg über die Sünde schenken kann, auch wenn es lange dauert. Es ist vermessen Sünde zu entschuldigen, weil wir nicht glauben können oder wollen, daß wir sie überwinden können.

## Gibt es dafür Biblische Beispiele?





## Die wahre Freiheit

30 Als er das sagte, glaubten viele an ihn.

31 Da sprach nun Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: a **Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger** a) Kap 15,7

32 und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.

33 Da antworteten sie ihm: a **Wir sind Abrahams Kinder und sind niemals jemandes Knecht gewesen. Wie sprichst du dann: Ihr sollt frei werden?** a) Mt 3,9

34 Jesus antwortete ihnen und sprach: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: **Wer Sünde tut, der ist der Sünde Knecht.**

35 Der Knecht bleibt nicht ewig im Haus; der Sohn bleibt ewig.

36 **Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.** a) Röm 6,16.18.22

**JOHANNES 8, 37 - 45:  
TEUFELSKINDER**



**37 Ich weiß wohl, dass ihr Abrahams Kinder seid; aber ihr sucht mich zu töten, denn mein Wort findet bei euch keinen Raum.**

**38 Ich rede, was ich von meinem Vater gesehen habe; und ihr tut, was ihr von eurem Vater gehört habt.**

**39 Sie antworteten und sprachen zu ihm: Abraham ist unser Vater. Spricht Jesus zu ihnen: Wenn ihr Abrahams Kinder wärt, so tätet ihr Abrahams Werke.**

**40 Nun aber sucht ihr mich zu töten, einen Menschen, der euch die Wahrheit gesagt hat, wie ich sie von Gott gehört habe. Das hat Abraham nicht getan.**

**41 Ihr tut die Werke eures Vaters.**

**Da sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht unehelich geboren; wir haben *einen* Vater: Gott.**

**42 Jesus sprach zu ihnen: Wäre Gott euer Vater, so liebtet ihr mich; denn ich bin von Gott ausgegangen und komme von ihm; denn ich bin nicht von selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt.**

**43 Warum versteht ihr denn meine Sprache nicht? A Weil ihr mein Wort nicht hören könnt! a) 1.Kor 2,14**

**44 Ihr a habt den Teufel zum Vater, und nach eures Vaters Gelüste wollt ihr tun. Der ist b ein Mörder von Anfang an und steht nicht in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge. a) 1.Joh 3,8-10; b) 1.Mose 3,4.19**

**45 Weil ich aber die Wahrheit sage, glaubt ihr mir nicht.**

**Martin Luther sagte:**

**Anmaßung ist der Kopf der Schlange." - Martin Luther**

**Anmaßung finden wir in den nachfolgenden Versen:**

**Vers 37: Abrahams Kinder würden Jesus nicht töten**

**Vers 41: Wir haben einen Vater - Gott**

**Vers 42: Wenn Gott euer Vater wäre, hättet Ihr mich lieb**

**Vers 44: Ihr habt den Teufel zum Vater und nach eures Vaters Gelüste wollt ihr tun.**

Anmaßung ist eine Sünde, die nicht durch das Kleid der Gerechtigkeit Christi zugedeckt ist.



**Agatha** ist Christin und lebt in einer lesbischen Beziehung. Sie spricht leidenschaftlich über Ihren Glauben an Jesus Christus. Ihre Argumente sind sehr interessant.

„Wahrer  
sich nicht in  
festfahren,  
Liebe jeglicher  
gestärkt



Christlicher Glaube darf  
Buße und Vergebung  
sondern sollte durch  
Art gefördert und  
werden.

Ist das eine Irrlehre? Warum? Warum nicht?

Die tödliche IRRLEHRE ist die fehlende Busse, denn ohne Busse keine Vergebung. Niemand verfügt über eine Irrtumsfreie Theologie, selbst wenn er es wirklich ehrlich meint und die Bibel gut kennt. Aber jeder Erlöste wird trotz seiner verbogenen Theologischen Ansichten gerettet. Die Voraussetzung für Erlösung heißt nicht „Fehlerfrei Theologie“ sondern Glaube an Jesus.

# Ist das Biblisch?



**22** Ich rede aber von der Gerechtigkeit vor Gott, a die da kommt durch den Glauben an Jesus Christus zu allen, die glauben. Denn es ist hier kein Unterschied: a) Phil 3,9

**23** a sie sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten, A A) Wörtlich: »Alle haben gesündigt und die Herrlichkeit verloren, die Gott ihnen zugedacht hatte.«  
a) 1.Mose 8,21

**24** und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die Erlösung, die durch Christus Jesus geschehen ist. a  
a) Kap 5,1; 2.Korinther 5,19; Epheser 2,8

**25** Den hat Gott für den Glauben hingestellt als a Sühne in seinem Blut zum Erweis seiner Gerechtigkeit, indem er die Sünden vergibt, die früher a) Mt 26,28; Kol 1,20; Hebr 9,26-28

**26** begangen wurden in der Zeit seiner Geduld, um nun in dieser Zeit seine Gerechtigkeit zu erweisen, dass er selbst gerecht ist und gerecht macht den, der da ist aus dem Glauben an Jesus.

**27** Wo bleibt nun a das Rühmen? Es ist ausgeschlossen. Durch welches Gesetz? Durch das Gesetz der Werke? **Nein, sondern durch das Gesetz des Glaubens.** a) 1.Kor 1,29.31

**28** So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben. a a) Gal 2,16

**Was ist das Gesetz des Glaubens?  
Wie lebe ich in dem Gesetz des Glaubens?**

# **EPHESER 2, 8 - 10:**

**8 Denn a aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und b das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, a) Röm 3,23-24; b) Gal 2,16  
9 a nicht aus Werken, b damit sich nicht jemand rühme.**

**a) Röm 3,28; b) 1.Kor 1,29**

**10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus a zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen. a) Tit 2,14**

**Es gibt neben verzerrten und verbogenen Theologischen Ansichten auch Theologische Ansichten die absolut tödlich sind. Welche?**

# **JOHANNES 3,18:**

**18 Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes. a) Kap 5,24**

**Wer nicht glaubt, ist schon gerichtet? Denn er glaubt nicht an den Namen des Sohnes. Was bedeutet denn der Name des Sohnes?**

**Erlöser.**

# **1. JOHANNES 4, 2 - 3:**

**2** Daran sollt ihr den Geist Gottes erkennen: Ein jeder Geist, der bekennt, dass Jesus Christus in das Fleisch gekommen ist, der ist von Gott;

**3** und ein jeder Geist, der Jesus nicht bekennt, der ist nicht von Gott. Und das ist der Geist des Antichrists, von dem ihr gehört habt, dass er kommen werde, und er ist jetzt schon in der Welt.

## Was ist denn die Tödliche Irrlehre des Antichristen?

**Antichrist - aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie**

Der Antichrist (deutsch auch: Widerchrist) bzw. Anti-Messias ist eine Figur der urchristlichen Apokalyptik, in deren Erwartung das Reich Gottes sich zuletzt gegen die Weltbeherrschende Macht des Bösen durchsetzen wird. Der Begriff stammt aus dem Neuen Testament (NT) und bedeutet auf Griechisch wörtlich »gegen den [von Gott] Gesalbten« (αντί Χριστός). Die Silbe anti kann im Altgriechischen auch mit »anstelle von« übersetzt werden.

Das griechische Wort „*Antichrist*“ bezeichnet einen, „*der sich an die Stelle des Gesalbten setzt (von anti, anstatt und crio, salben).*“ (Konkordantes NT S.371) Das ist die tödliche Irrlehre.

**Anstatt Jesus Christus – den Erlöser predigt der Antichrist:**

- Christus der geistige Führer
- Das Tägliche unblutige Opfer Jesu in der Hostie
- Christus als Meister
- Christus als menschliches Erlösungssystem

Busse – die Umkehr zu dem Schöpfergott ist nicht nötig. Erkenntnis und Bekenntnis der Sünde in ein menschliches System verpackt. Die Rückkehr zu Gott persönlich ist nicht notwendig, weil Geschöpfe (Menschen) Gott spielen.

# LUKAS 13,3:

**3** Ich sage euch: Nein; sondern wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen.

**Gott kann Menschen annehmen, die etwas für richtig halten, was in seinen Augen falsch ist, solange sie damit nicht ihr Verhalten oder Ihre Auflehnung gegen Ihn und seinen Willen entschuldigen.**

**Fehlende Busse oder unbiblische Busse ist nichts anderes als Sünde zu entschuldigen, und das ist Auflehnung gegen Gott. Solche Sünden sind nicht durch das Kleid der Gerechtigkeit Christi zugedeckt.**

# **SÜNDEN DIE GOTT ZUDECKT, DER MENSCH NICHT???**

**Ist das möglich?**

**Kennst du ein biblisches Beispiel wo Gott Sünde vergibt, obwohl es sich offensichtlich um bewusste Sünde handelt?**





**5 Da geriet David in großen Zorn über den Mann und sprach zu Nathan: So wahr der HERR lebt: Der Mann ist ein Kind des Todes, der das getan hat!**

**6 Dazu soll er das Schaf a vierfach bezahlen, weil er das getan und sein eigenes geschont hat. a) 2.Mose 21,37**

**7 Da sprach Nathan zu David: a Du bist der Mann! So spricht der HERR, der Gott Israels: Ich habe dich zum König gesalbt über Israel und habe dich errettet aus der Hand Sauls a) 1.Kön 20,40**

**8 und habe dir deines Herrn Haus gegeben, dazu seine Frauen, und habe dir das Haus Israel und Juda gegeben; und ist das zu wenig, will ich noch dies und das dazutun.**

**9 Warum hast du denn das Wort des HERRN verachtet, dass du getan hast, was ihm missfiel? A Uria, den Hethiter, hast du erschlagen mit dem Schwert, seine Frau hast du dir zur Frau genommen, ihn aber hast du umgebracht durchs Schwert der Ammoniter. a) Kap 11,1-27; 1.Kön 15,5**

**10 Nun, so a soll von deinem Hause das Schwert nimmermehr lassen, weil du mich verachtet und die Frau Uriahs, des Hethiters, genommen hast, dass sie deine Frau sei.**

**a) Kap 13,28-29; 18,14; 1.Kön 2,24-25; 2.Kön 25,7**

**11 So spricht der HERR: Siehe, ich will Unheil über dich kommen lassen aus deinem eigenen Hause und will deine Frauen nehmen vor deinen Augen und will sie deinem Nächsten geben, dass er a bei ihnen liegen soll an der lichten Sonne. a) Kap 16,22; 20,3; Hiob 31,9-10**



12 Denn du hast's heimlich getan, ich aber will dies tun vor ganz Israel und im Licht der Sonne.

13 Da sprach David zu Nathan: a Ich habe gesündigt gegen den HERRN. Nathan sprach zu David: b So hat auch der HERR deine Sünde weggenommen; du wirst nicht sterben. a) Kap 24,10; Psalm 51,3; b) Hesekiel 18,21-23

14 Aber weil du die Feinde des HERRN durch diese Sache zum Lästern gebracht hast, wird der a Sohn, der dir geboren ist, des Todes sterben. a) Kap 11,27

**Die Strafe für Ehebruch  
war Tod durch Steinigung.  
Die Strafe für Mord war die Todesstrafe.**

Aus welchem Grund hat der HERR (Christus) dem König David die Sünden vergeben, oder weggenommen? Anders gefragt warum wurden die Sünden Davids vom Kleid der Gerechtigkeit Christi zugedeckt?

**ZAUBERWORT:  
BUSSE**



**Was ist Busse?**



STEPS  
TO  
CHRIST  
ELLEN  
WHITE  
SEITE  
23



Deutsche Ausgabe: Der Weg zu Christus.

Busse umfasst:

- 1) Das Leid über die Sünde  
Die Einstellung zur Sünde wird sichtbar
- 2) Und die Abkehr von Sünde – Aktive Tat  
Ist die Rückkehr zum Vater, denn durch Werke ist die Sünde nicht rückgängig zu machen.

**Wo finden wir in der heiligen Schrift diese Form der Busse?**



**DAS LEID ÜBER DIE SÜNDE – EINSTELLUNG ZUR SÜNDE:**

18 Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir.

a) Psalm 51,6; Jeremia 3,12-13

19 Ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn heiße; mache mich zu einem deiner Tagelöhner!



## ABKEHR VON SÜNDE – TAT DIE RÜCKKEHR ZUM VATER:

20 Und er machte sich auf und kam zu seinem Vater.  
Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater und es  
jammerte ihn; er lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn.

21 Der Sohn aber sprach zu ihm: Vater, ich habe gesündigt gegen  
den Himmel und vor dir; ich bin hinfert nicht mehr wert, dass ich  
dein Sohn heiße.

22 Aber der Vater sprach zu seinen Knechten: Bringt schnell das  
beste Gewand her und zieht es ihm an und gebt ihm einen Ring an  
seine Hand und Schuhe an seine Füße

23 und bringt das gemästete Kalb und schlachtet's; lasst uns  
essen und fröhlich sein!

24 Denn dieser a mein Sohn war tot und ist wieder lebendig  
geworden; er war verloren und ist gefunden worden. Und sie  
fangen an, fröhlich zu sein. a) Eph 2,5

Erfüllt David die  
zwei Bedingungen der  
echten Busse?



## 2. SAMUEL 12,13:

13 Da sprach David zu Nathan: a Ich habe gesündigt gegen  
den HERRN. Nathan sprach zu David: b So hat auch der  
HERR deine Sünde weggenommen; du wirst nicht sterben.

Auch wenn es ungeheuerlich klingt, Gott hat Davids Sünde weggenommen, was ja nichts anderes heißt als dass ihm seine schweren Sünden vergeben sind. Sie sind zugedeckt durch das Kleid der Gerechtigkeit Christi.



**8 Denn a aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und b das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es,**  
a) Römer 3,23-24; b) Galater 2,16

**9 a nicht aus Werken, b damit sich nicht jemand rühme.**  
a) Röm 3,28; b) 1.Kor 1,29

**10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus a zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen. a) Tit 2,14**

Gott hat beide Arme  
ausgestreckt.

Der eine ist stark genug, uns mit  
Gerechtigkeit, der andere sanft  
genug, uns mit Gnade zu  
umfassen.

Martin Luther King



# ZUGEDECKT ODER VERSCHLOSSEN?



Seit dem 13.ten Lebensjahr lebe ich im Gefängnis der Sucht. Zwei Schwestern und zwei Brüder sind an Ihrer Sucht gestorben. Mein Vater ebenfalls. Meine Mutter schlug sich als Obdachlose durchs Leben.

Mein Alkohol- und Drogenkonsum hat zugenommen. Einhundert Euro für Drogenkonsum am Wochenende sind keine Seltenheit für mich.



Nach jeder Drogeneinnahme sage ich zu mir, zu meiner Familie und zu Gott, daß es mir Leid tut und daß ich gerne aufhören möchte. Ich wünsche mir jedes Mal – diesmal – war es das letzte Mal. Aber bisher war es nie so. Nach einer Woche hat mich die Sucht wieder im Griff. Meine Frau, mein Pastor, meine Gemeinde sagen mir ständig, ich kann nur überwinden, in dem ich mich ganz in die Hand Jesu fallen lasse. Aber ich weiß nicht, wie ich das machen soll. Könnt ihr mir helfen?

**was würdest du zu  
dem Mann sagen?**

- 1) Weiß dieser Mann was er tut?
- 2) Ist er bekümmert, traurig und betroffen über seine Sünde?
- 3) Erfüllt er die Bedingungen der echten Busse?

Wenn dieser Mann weiß, was er sich und seiner Familie antut, und seine Sünde bedauert und gerne frei sein würde, wird Jesus diesem Mann das Kleid der Gerechtigkeit verweigern weil er immer noch Drogen nimmt?

Die noch schwierigere Frage: Wird Jesus ihn auch während der Tat mit dem „Kleid der Gerechtigkeit“ zudecken? Gibt es biblische Belege dafür, daß dem so ist, oder entspricht meine Denkweise nur menschlicher Theorie?

Wiegt diese Sünde schwerer als die Sünde Davids? David der Ehebrecher und Mörder bekommt „das Kleid der Gerechtigkeit Jesu übergestreift“ aber der Drogenabhängige nicht?

**GEBET:**  
Heiliger Geist leite uns  
durch dieses schwierige Thema!





## DER BESSERE WEG – SEITE 68

Wenn wir vom Glauben sprechen, dürfen wir etwas Wesentliches nicht übersehen. Zuweilen wird etwas als Glauben ausgegeben, was diesen Namen nicht verdient. Das Dasein und die Allmacht Gottes, die Wahrheit seines Wortes sind Tatsachen, die selbst Satan und seine Anhänger nicht ableugnen können: „**Du glaubst, daß nur einer Gott ist? Gut! Das glauben die Dämonen auch – und zittern vor Angst.**“ **JAKOBUS 2,19**

Das ist aber kein lebendiger Glaube. Wahrer Glaube zeichnet sich nämlich durch Hingabe und liebenden Gehorsam aus.

Dem alten unbekehrten Wesen ist es unmöglich, Gottes Willen zu tun. Wo aber das Herz erneuert ist, findet es Freude an den Weisungen Gottes. Dann ist es so, wie der Psalmdichter sagt:

„**Ich habe dein Gesetz unendlich lieb! Den ganzen Tag beschäftigt es mein Denken.**“ **PSALM 119,97**

Und wir erleben, daß die vom Gesetz geforderte Gerechtigkeit in uns erfüllt wird, „denn unser Leben wird jetzt vom Geist Gottes bestimmt und nicht mehr von unserer selbstsüchtigen Natur.“ **RÖMER 8,4**

Manche haben die vergebende Liebe Gottes erfahren und sehnen sich aufrichtig danach, Kinder Gottes zu sein. Sie spüren die Unvollkommenheit in sich und sehen, daß ihr Leben voller Fehler ist. Zuweilen kommen ihnen sogar Zweifel, ob sie wirklich durch den Heiligen Geist erneuert worden sind.



Wenn es dir so geht, dann lass dir zurufen: Verliere nicht den Mut! Gib die Hoffnung nicht auf! Mag sein, daß du deines Versagens und deiner Sünden wegen immer wieder beschämt vor Christus niederfallen musst; doch das ist kein Grund, entmutigt aufzugeben.

Selbst wenn dich der Böse überwältigt hat, lässt dich Gott nicht fallen; denn Christus steht vor ihm und bittet für dich! So jedenfalls versichert es der Apostel Johannes:

**„Meine Kinder, ich schreibe euch dies, damit ihr kein Unrecht tut. Sollte aber jemand schuldig werden, so haben wir einen, der ohne Schuld ist und beim Vater für uns eintritt: Jesus Christus.“**

**1. JOHANNES 2,1.**

Das sollte uns Mut machen, inniger zu beten und zuversichtlicher zu glauben. Je mehr wir unserer eigenen

**„ DER BESSERE WEG – SEITE 69“** Kraft misstrauen, umso fester bauen wir auf die Macht des Erlösers und preisen ihn.



Je inniger unser Verhältnis zu Jesus ist, um so schmerzlicher wird uns unsere Mangelhaftigkeit bewusst. Viele erschreckt das, vor allem jene, die es mit der Nachfolge Jesu ernst nehmen. Aber muss das nicht so sein?

Je mehr wir mit Christus in Berührung kommen, desto klarer hebt sich seine Vollkommenheit von unserer Sündhaftigkeit ab. Aber gerade das ist ja ein Zeichen dafür, daß Satan uns nicht mehr über unseren wahren Zustand zu täuschen vermag. Es zeigt doch, daß Gottes Geist in uns wirkt.

Problematisch ist nicht das Erkennen der eigenen Unvollkommenheit, sondern das Nichterkennen. Dunkle Stellen sieht man nur im Licht.

Wenn jemand seine Verlorenheit nicht erkennt, muss man fragen, ob er sich der Liebe Christi tatsächlich geöffnet hat.

**Je weniger wir von uns selbst halten, desto höher werden wir die Reinheit und Liebe des Erlösers schätzen. Die Erkenntnis unserer Sündhaftigkeit sollte uns nicht von Jesus wegtreiben, sondern vielmehr zu ihm hinführen.**

**Wenn es um Vergebung und Heiligung geht, gibt es nur eine Adresse in dieser Welt: Jesus Christus, der Sohn Gottes.**

**Sind Ellen Whites Gedanken auch  
in der Bibel zu finden?**



# **RÖMER 7, 15 - 8, 10:**

**15** Denn ich weiß nicht, was ich tue. Denn ich tue nicht, was ich will; sondern was ich hasse, das tue ich.

**16** Wenn ich aber das tue, was ich nicht will, so gebe ich zu, dass das Gesetz gut ist.

**17** So tue nun nicht ich es, sondern die Sünde, die in mir wohnt.

**18** Denn ich weiß, dass in mir, das heißt in meinem Fleisch, a nichts Gutes wohnt. **Wollen habe ich wohl, aber das Gute vollbringen kann ich nicht.**

**19** Denn das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.

**20** Wenn ich aber tue, was ich nicht will, so tue nicht ich es, sondern die Sünde, die in mir wohnt.

**21** So finde ich nun das Gesetz, dass mir, der ich das Gute tun will, das Böse anhängt.

**22** Denn ich habe Lust an Gottes Gesetz nach dem inwendigen Menschen.

**23** Ich sehe aber ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das widerstreitet dem Gesetz in meinem GemütA und hält mich gefangen im Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. a) Gal 5,17

**24** Ich elender Mensch! Wer wird mich erlösen von diesem todverfallenen Leibe?

**25** Dank sei Gott durch Jesus Christus, unsern Herrn!a  
a) 1.Kor 15,57

So diene ich nun mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, aber mit dem Fleisch dem Gesetz der Sünde.

## **Das Leben im Geist**

**8 1 So gibt es nun keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind. a) Verse 33-34**

**2 Denn das Gesetz des Geistes, der lebendig macht in Christus Jesus, hat dich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes.**

**3 Denn was a dem Gesetz unmöglich war, weil es durch das Fleisch geschwächt war, das tat Gott: Er sandte seinen Sohn in der Gestalt des sündigen Fleisches und um der Sünde willen und verdamnte die Sünde im Fleisch, a) Apg 13,38; 15,10; b) Hebr 2,17**

**4 damit die Gerechtigkeit, vom Gesetz gefordert, in uns erfüllt würde, die wir nun nicht nach dem Fleisch leben, sondern a nach dem Geist. a) Gal 5,16.25**

**5 Denn die da fleischlich sind, die sind fleischlich gesinnt; die aber geistlich sind, die sind geistlich gesinnt.**

**6 Aber fleischlich gesinnt sein ist der a Tod, und geistlich gesinnt sein ist b Leben und Friede. a) Kap 6,21; b) Gal 6,8**

**7 Denn fleischlich gesinnt sein ist a Feindschaft gegen Gott, weil das Fleisch dem Gesetz Gottes nicht untertan ist; denn es vermag's auch nicht. a) Jakobus 4,4**

**8 Die aber fleischlich sind, können Gott nicht gefallen.**

**9 Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, wenn denn Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein.**

**10 Wenn aber a Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber ist Leben um der Gerechtigkeit willen. a) Galater 2,20**

## 2. KORINTHER 13,5:

5 Erforscht euch selbst, ob ihr im Glauben steht; prüft euch selbst! Oder erkennt ihr euch selbst nicht, dass Jesus Christus in euch ist? Wenn nicht, dann wärt ihr ja untüchtig.

## Schlussgeschichte:

Wer ist die schönste Frau, die Sie kennen? - Eine Kosmetik-Firma startete in einer Großstadt unter diesem Motto eine Aktion. Leute sollten Fotos ihrer Favoritinnen schicken und ein paar Zeilen dazu schreiben. Binnen kürzester Zeit landeten Tausende von Briefen bei der Firma.

Ein Brief beeindruckte die Mitarbeiter so sehr, dass er schließlich bis zum obersten Chef des Unternehmens gelangte. Offensichtlich hatte ihn ein kleiner Junge geschickt, der in einer armen Gegend in schwierigen Familienverhältnissen aufwuchs.

Er schrieb: „Ein paar Häuser neben uns lebt eine wunderschöne Frau. Jeden Tag besuche ich sie. Sie gibt mir das Gefühl, das wichtigste Kind auf dieser Welt zu sein. Wir spielen zusammen, und sie hört mir zu, wenn ich von meinen Problemen erzähle. Sie versteht mich, und wenn ich nach Hause gehe, ruft sie mir von der Türe aus zu: ‚Ich bin stolz auf dich! ‘“

Der Brief endete mit den Worten:

„Dieses Bild zeigt Ihnen, dass sie die schönste Frau ist. Ich hoffe, ich kann irgendwann einmal so eine hübsche Frau wie sie heiraten.“

Der Manager war fasziniert von diesem Brief und wollte das Foto sehen. Zögernd reichte ihm die Sekretärin die Fotografie einer lächelnden, zahnlosen Frau, die schon in die Jahre gekommen war und in einem Rollstuhl saß.



Die spärlichen Haare hatte sie zu einem Dutt gebunden. Falten gruben sich tief in ihre Haut. Doch all das wurde überstrahlt vom freundlichen Funkeln ihrer Augen.

„Wir können das Foto dieser Frau nicht verwenden“, erklärte der Chef lächelnd. „**Sie würde beweisen, dass unsere Produkte nicht nötig sind, um schön zu sein.**“